KINDER- UND JUGENDRAT

KiJuRat NRW

PROJEKTMAPPE

- PROJEKTIDEEN VON GREMIEN, FÜR GREMIEN

PROJEKTMAPPE DES KINDER- UND JUGENDRATES NORDRHEIN-WESTFALEN

Alle Projekte und Fotos wurden von den kommunalen Kinder- und/oder Jugendgremien in Nordrhein-Westfalen durchgeführt bzw. aufgenommen und dem Kinder- und Jugendrat NRW für diese Mappe zur Verfügung gestellt.

Ihr habt auch ein Projekt gemacht und wollt es für die Projektmappe einreichen? Schickt alle Informationen und ein Foto an **sprecherteam@kijurat-nrw.de**. Wir beziehen es gerne in die nächste Auflage der Projektmappe ein!

Herausgeber: Kinder- und Jugendrat Nordrhein-Westfalen

1. AUFLAGE DER PROJEKTMAPPE – STAND AUGUST 2020

Liebe Leserinnen und Leser,

Herzlich Willkommen bei der Projektmappe des Kinder- und Jugendrates NRW!

Die Projektmappe ist eine Sammlung von Projektideen, die von kommunalen Gremien aus NRW für kommunale Gremien durchgeführt und zusammengetragen wurden. Sie soll als eine Gedankenstütze und Inspirationsquelle fungieren, um Hilfestellungen und Anregungen bei der Planung von Aktionen und Projekten kommunaler Gremien der Kinder- und Jugendbeteiligung zu geben.

Der Kinder- und Jugendrat NRW versteht sich neben seiner Funktion als Dachverband und Meinungsvertretung der kommunalen Kinder- und/oder Jugendgremien NRW auch als Vernetzungsinstanz. Uns liegt es am Herzen, dass die kommunalen Gremien für Kinder- und Jugendbeteiligung voneinander profitieren und ihre Erfolge und Ideen miteinander teilen können.

Die Mappe ist so aufgebaut, dass ein Überblick über relevante Informationen und konkrete Herangehensweisen genannt werden. Zudem werden die Projekte mit einem Punktesystem von eins (wenig) bis fünf (viel) nach Kosten, Aufwand und Wirksamkeit bewertet.

Wir freuen uns, dass die erste Version der Projektmappe fertig ist und wünschen allen viel Spaß beim durchlesen, Inspirationen sammeln und beim Planen von neuen Projekten!

Euer Sprecherteam

Lena - Alina - Anna - Cihat - Yannick - Christoph

INHALTSVERZEICHNIS

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT ..... SEITE 5 – 10

- Freundlichster Busfahrer - im Schulbusverkehr
- Unser letztes Hemd - für Frieden und Toleranz
- Altweiberparty - Musik & Spaß
- Graffitiflächen
- Popcornstand - auf dem Weltkindertag

POLITISCHES ..... SEITE 11–15

- Podiumsdiskussion - zur Europawahl
- Das Geht - Podiumsdiskussion zur Kommunalwahl
- Satzung

STADTENTWICKLUNG ..... SEITE 16–18

- Stadtsache - Stadtplan 2040
- Pimp the City - Stadtverschönerung

FREIZEIT ..... SEITE 19–22

- Freifunk - freies WLAN
- Freizeit mit Flüchtlingen - Integration
- Kinobus - ein unabhängiger Kinobesuch

DIGITALES ..... SEITE 23–24

- Interviews - mit den Bürgermeisterkandidaten

ÖFFENT-LICHKEITS-ARBEIT

Freundlichster Busfahrer

im Schulbusverkehr

Idee

Viele Schülerinnen und Schüler haben sich über die Unfreundlichkeit der Busfahrerinnen und Busfahrer im Schulbusverkehr beschwert. Aus diesem Grund wollten Wir etwas ändern und haben die Wahl zum freundlichsten Busfahrer gestartet.

Ziel

Die Busfahrerinnen und Busfahrer für ihr eigenes Verhalten sensibilisieren und für mehr Freundlichkeit sorgen.

Umsetzung

Jeder Busfahrer hat einen großen roten Briefumschlag bekommen, der sichtbar in der Nähe des Fahrers platziert wurde. Alle Schülerinnen und Schüler der 5. bis 8. Klasse haben daraufhin jeweils drei Holzsterne bekommen und konnten diese in einem Zweitraum von drei Wochen in die Briefumschläge einwerfen.

KOSTEN

Briefumschläge, Holzsterne, Gewinne

ca. 300€

AUFWAND

Busunternehmen kontaktieren, Sterne verteilen, Auswertung, Preisverleihung

WIRKSAMKEIT

Zeitungsartikel, Werbung für das KJK unter den Kindern

Unser letztes Hemd

für Frieden und Toleranz

KOSTEN

AUFWAND

WIRKSAMKEIT

Idee

Wir wollen als Jugendrat in unserer Stadt öffentlichkeitswirksam für mehr Frieden und Toleranz in Wuppertal einstehen.

Umsetzung

Bei einem lokalen Fahnenunternehmen haben wir ein 5m x 3m großes Hemd mit der Aufschrift „Wir geben unser letztes Hemd für mehr Frieden und Toleranz“ drucken lassen und wollen dies in Zukunft an diversen Orten in unserer Stadt aufhängen.

HOMEPAGE: WWW.WUPPERTALER-JUGENRAT.DE

HTTPS://WWW.FACEBOOK.COM/WUPPERTALER.JUGENDRAT/

HTTPS://WWW.INSTAGRAM.COM/WUPPERTALERJUGENDRAT/

Wuppertaler Jugendrat

Altweiberparty

Musik & Spaß

Idee

Die Idee war es eine Party für die Jugend der Stadt zu schaffen. Die Veranstaltung gibt es seit 10 Jahren. Wir wollen die Jugend an Altweiber an einen Ort binden und ihren Alkoholkonsum überwachen. Dazu wollen wir Jugendlichen ab 14 Jahren eine Partymöglichkeit schaffen, die es so an Altweiber in der Stadt nicht gibt.

Ziel

Weniger betrunkene Teenager und eine gute Übersicht.
Eine geile Party für alle Jugendlichen.

Umsetzung

Party mit Jungen Leuten planen, Ausschreibung vorbereiten, Teams einstellen, Jugendrätler helfen bei der Garderobe und dem Ticketverkauf.

KOSTEN

Technik, Location, Mitarbeitende

35.000€

AUFWAND

Monatelange Planung, Ausschreibungen, Aufbauten

WIRKSAMKEIT

2000 Besucher, sehr starkes Interesse bei der Jugend, volle Stadthalle als Location

Graffitiflächen

Idee

Die Idee war es Freiflächen zu schaffen, damit Jugendliche Raum haben ihre künstlerische Ader legal ausleben zu können.

Ziel

Eine Freifläche zu haben wo Jugendliche legal sprayen dürfen, da diese sich sonst illegale Freiflächen suchen.

Umsetzung

Die Idee wurde am Papier entworfen und von der Stadt abgesegnet. Jetzt müssen die Sprühflächen nur noch eingerichtet werden.

KOSTEN

550 €

AUFWAND

relativ kurze und einfache Gestaltungsphase

WIRKSAMKEIT

Noch nicht erprobt

Popcornstand

Auf dem Weltkindertag

KOSTEN

Für Materialien wie Pappbecher, Mais, Zucker/Salz, Öl, Servietten

max. 150€

AUFWAND

vorab Einkaufen gehen, am Tag selbst vor Ort sein

WIRKSAMKEIT

Durch die Wartezeit konnte man Informationen teilen und über die Arbeit berichten

Idee

Wir wollten einen Stand auf dem Weltkindertag in Düsseldorf machen und haben neben Infomaterialien auch ein Glücksrad, sowie eine Popcornmaschine vor Ort gehabt.

Ziel

Auf unsere Arbeit aufmerksam machen und Kindern und Jugendlichen eine Freude bereiten.

Umsetzung

Wir haben uns für den Tag angemeldet und diverse Vorbereitungen getroffen. Für diese große Veranstaltung war der Aufwand schon groß. Wir möchten aber vor allem die Idee mit der Popcornmaschine eingehen. Da diese ein voller Erfolg war und nur wenige Vorbereitungen dazu getroffen werden mussten wie z.B. einkaufen gehen. Definitiv eine Empfehlung!

Kinder- und Jugendrad NRW

POLITISCHES

Podiumsdiskussion

zur Europawahl

Idee

Eine politische Podiumsdiskussion zwischen den Kandidaten der Europawahl aus dem Kreis Mettmann und dem Ennepe-Ruhrkreis.

Ziel

Informieren über die europäische Politik, sowie Interesse für jene zu wecken. Des Weiteren regionale und interkommunale Kontakte zwischen Gremien knüpfen.

Umsetzung

Es kamen die Kandidaten für die Wahl zum Europäischen Parlament der Kreise Mettmann und Ennepe-Ruhr. Diese diskutierten zu bestimmten europäisch relevanten Themen und vor allem zu denen, die junge Menschen beschäftigen und betreffen.

KOSTEN

Veranstaltungsort, sowie Verpflegung

AUFWAND

Viel interkommunales Arbeiten und organisieren erforderlich

WIRKSAMKEIT

Hohes Erfolgspotenzial beim wecken von Interesse

Schülerparlament Velbert

Das Geht

Podiumsdiskussion zur Kommunalwahl

Idee

Im Rahmen der Kommunalwahlen wurde eine Info Veranstaltung mit Podiumsdiskussion geplant und vorbereitet.

Ziel

Viele Jugendliche und junge Menschen motivieren wählen zu gehen und sich politisch zu informieren.

Umsetzung

Die Planung wurde in verschiedene Fachbereiche unterteilt, um dann in mehreren Treffen die Veranstaltung zu planen. Dabei standen die Fachbereiche in ständigem Kontakt, um die Veranstaltung so gut wie möglich planen zu können.

KOSTEN

Wir haben nichts bezahlt, da das Projekt nicht über uns lief

AUFWAND

Entspannte Atmosphäre

WIRKSAMKEIT

Alle Anwesenden waren sehr begeistert

Jugendbeirat Herzogenrath

Satzung

Strukturen festigen

Idee

Eines der ersten Projekte war die Änderung unserer Satzung.

Ziel

Die Satzung war veraltet und jugendunfreundlich formuliert. Aus diesen Grund wollten wir die Satzung jugendfreundlicher formulieren.

Umsetzung

An unserem Klausurtag haben wir die Satzung mit allen Mitgliedern und unserem Betreuer überarbeitet. Danach wurden die Verbesserungsvorschläge bei der Stadt eingereicht und diese werden noch bearbeitet.

KOSTEN

Keine Kosten

AUFWAND

Kleinere Diskussionen

WIRKSAMKEIT

Verständlicher, offener gegenüber der Jugend

Fachtagung Partizipation

Gelingende Beteiligung in Kommune, Jugendarbeit und Schule

KOSTEN

Giveaways und Material

AUFWAND

Erstellung von Präsentationen, Vorbereitung des Workshops

WIRKSAMKEIT

Idee

Die Fachtagung hat die Stadt Gelsenkirchen veranstaltet. Da wir als Jugendrat bereits eine praktische Antwort auf die Leitfrage der Tagung „Wie können Kinder und Jugendliche besser in sie betreffende Belange einbezogen werden?“ sind, war es für uns selbstverständlich dort unsere Arbeit in Form eines Workshops vorzustellen.

Umsetzung

Nachdem wir durch unseren eigenen Vorstellungsfilm eine gute Diskussionsgrundlage geschaffen haben, konnten wir mit den Besucherinnen und Besuchern über die Struktur und die Arbeit des Jugendrates sprechen. Neben Lob für unsere professionelle Arbeit, kamen einige inhaltliche Fragen aus der Diskussionsrunde. Dass man Kinder- und Jugendbeteiligung am stärksten über eine praktische und wertgeschätzte Arbeit erreichen kann, haben wir aus unseren eigenen Erfahrungen lernen können. So gaben wir an, dass man um die Beteiligung zu erhöhen auf ein AG-Konzept zurückgreifen sollte, dass in einer Atmosphäre der Gleichberechtigung stattfindet.

Jugendrat Gelsenkirchen

STADT-ENTWICKLUNG

Stadtsache

Stadtplan 2040

Idee

Durch neue Multimedia Geräte (iPads mit einem 3G slot) sollen Kinder und Jugendliche mit der App „Stadtsache“, den neuen Stadtplan mit gestalten.

Ziel

Die Partizipation von Jugendlichen in den städtebaulichen Belangen stärken.

Umsetzung

Es wurden zehn Tablet PCs angeschafft und dazu Mobilfunkverträge abgeschlossen. Für das Projekt wurden fünf neue Honorarkräfte angestellt und die „nicht-öffentlichen Funktionen“ der App kostenpflichtig freigeschaltet. Es besteht nun ein dauerhafter Draht zum Baudezernat, wo die Anregungen und Ergebnisse ausgetauscht werden und der KiJuRat bei den Neuplanungen beratend mitwirkt. Die App wird durch die Jugendlichen genutzt und durch die Honorarkräfte betreut.

KiJuRat Iserlohn

KOSTEN

Extrem teuer, Förderung durch das Land NRW

AUFWAND

relativ hoch aber noch tragbar

WIRKSAMKEIT

Sehr hoch da man direkte Partizipation der Jugendlichen bei der Mitgestaltung an der Stadt erlangt

Pimp the City

Stadtverschönerung

Idee

Es sollen mehr Mülleimer an Gehwegen angeschafft werden. Außerdem sollen einige Mülleimer und Stromkästen bemalt werden. In der Innenstadt soll ein Raum eingerichtet werden („chill-out Raum“) in dem sich Jugendliche treffen können und gleichzeitig ein Sozialarbeiter anwesend ist. Zusätzlich sollen die Baumbetten verschönert werden.

Ziel

Verschönerung der Innenstadt

Umsetzung

Wir haben die Erlaubnis zur Bemalung der Stromkästen und die einiger Mülleimer bekommen. Außerdem haben wir bei einem Treffen mit einem Experten viel über den Stadtplan von Remscheid herausgefunden.

Jugendrat Remscheid

KOSTEN

wird einiges an Kosten mit sich ziehen

AUFWAND

Lackierung von Mülleimern / Stromkästen und Anlegen eines öffentlichen Raumes

WIRKSAMKEIT

Stadt wird ansprechender und attraktiver, viele Zielgruppen werden angesprochen

FREIZEIT

Freifunk

Freies WLAN

Idee

Die Installation von freiem WLAN für alle Jugendlichen in den Jugendtreffs.

Ziel

Hauptziel war es auf den Jugendbeirat aufmerksam zu machen.

Umsetzung

Der Vorschlag, sowie das Heraussuchen von der Router-Firma ging relativ schnell. Nachdem Rücksprachen mit einem IT-Club der Stadt gehalten wurden, konnten die Router installiert werden.

KOSTEN

150 € pro Router

ca. 2 Router wurden aufgehängt

AUFWAND

Lange Wartezeiten & weit auseinander liegende Termine

WIRKSAMKEIT

„Alles Funktioniert"

Jugendbeirat Herzogenrath

Freizeit mit Flüchtlingen

Integration

Idee

Wir wurden von der örtlichen Flüchtlingshilfe angesprochen, ob wir nicht ein Projekt mit den unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen machen wollen. Die Anregung fanden wir super und sind direkt aktiv geworden!

Ziele

Kontakte knüpfen, Freunde finden, die Stadt kennenlernen, Spaß haben, selbstständiger werden

Umsetzung

Zunächst haben wir uns in Kleingruppen getroffen, um den ersten Kontakt zu knüpfen und Interessen ausfindig zu machen. Die Projekte wurden mit etwas Vorlauf geplant und dann durchgeführt wie z.B. gemeinsam Kochen oder Eislaufen gehen. In einer Eishalle waren viele zum ersten Mal und es hat super viel Spaß gemacht! Wir haben uns schließlich monatlich für neue Unternehmungen getroffen.

Jugendgremium Dorsten

KOSTEN

Förderung durch den Lions Club

AUFWAND

Planung wurde teilweise von uns und teilweise von den Flüchtlingen übernommen

WIRKSAMKEIT

Neue Freundschaften, erlernen neuer Fähigkeiten (Kochen), weniger Berührungsängste

Kinobus

Ein unabhängiger Kinobesuch

Idee

Da sich viele Kinder und Jugendliche in unserem Ort ein Kino wünschen, die Umsetzung allerdings nicht möglich ist, wollten wir die Möglichkeit bieten ein temporäres Kino vor Ort zu besuchen.

Ziel

Ein Kinobesuch anbieten, ohne dass man auf die Eltern oder den ÖPNV angewiesen ist.

Umsetzung

- jeden Monat eine Fahrt mit drei Haltestellen zu Einsteigen
- Eintritt pro Person nur 5€
- Drei BetreuerInnen als Aufsichtspersonen

KOSTEN

250€ für den Bus, 5€ pro Teilnehmer

AUFWAND

Drei BetreuerInnen, Vorbereitung des Filmprogramms

WIRKSAMKEIT

Die Kinder waren im Gegensatz zu den Jugendlichen leichter zu begeistern

Jugendbeirat Lengerich

DIGITALES

Interviews

mit den Bürgermeisterkandidaten

Idee

Aufgrund der Corona-Pandemie sind alle Aktionen zu den Kommunalwahlen ausgefallen. Deshalb haben wir uns überlegt Interviews mit den Kandidat_innen zu führen, um ihre Visionen und Ideen zu präsentieren. Mit den Videos konnten sich die Jugendlichen, vor allem die Erstwähler, eine Meinung bilden und sich unkompliziert informieren.

Ziel

Das Ziel unserer Aktion ist es die Jugendlichen über die Kandidat_innen zu informieren und diese zu animieren, ihre Stimme abzugeben. Des Weiteren wollen wir eine Informationsplattform für die Waltroper Jugendlichen ermöglichen.

Umsetzung

Es werden Videos mit den Kandidatinnen gedreht und auf den Social-Media-Plattformen des Gremiums veröffentlicht.

KOSTEN

Miete für Location, Kosten der Kameraperson,

ca. 1200€

AUFWAND

Einladen der Kandidaten, Ausarbeitung der Fragen, Drehen der Interviews, Veröffentlichung auf Social Media

WIRKSAMKEIT

sehr öffentlichkeitswirksam, große Reichweite

KiJuPa Waltrop

VIELEN DANK AN..

..PAULA HOVESTADT FÜR DIE IDEE.

..ANNA HUSSMANN & LENA BEHNKE FÜR DAS DESIGN.

..LENA BEHNKE FÜR DIE SAMMLUNG UND FERTIGSTELLUNG DER MAPPE.

..DIE EINZELNEN GREMIEN FÜR IHRE PROJEKTEINSENDUNGEN UND DIE FOTOS.

KINDER- UND JUGENDRAT NORDRHEIN-WESTFALEN
C/O LWL-LANDESJUGENDAMT WESTFALEN
48133 MÜNSTER